



Schnellinformation

Nr. 10

4. September 2026

M 5122788

Alt, Peter-André: Die Kanzler und die Intellektuellen : Geschichte einer unbequemen Beziehung / Peter-André Alt. - München : C.H. Beck, [2026]. - 811 Seiten : Illustrationen. - (Historische Bibliothek der Gerda-Henkel-Stiftung)

Peter-André Alt untersucht von Konrad Adenauer bis zu Olaf Scholz das wechselvolle Verhältnis der Regierungschefs der Bundesrepublik Deutschland zu Publizisten, Künstlern, Denkern und Literaten ihrer Zeit. Er zeigt, wie die einen Politiker die Nähe zu Intellektuellen gesucht haben, während andere versuchten, den Umgang mit ihnen zu vermeiden. (po)

M 316900

Brandmauer : wie umgehen mit der AfD? / Stefan Aust, Rafael Seligmann (Hg.). - Freiburg ; Basel ; Wien : Herder, [2026]. - 186 Seiten. - Mit Beiträgen von Sigmar Gabriel, Theo Waigel und anderen

Ehemalige Spitzenpolitiker sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Forschung, Publizistik und Kirche beleuchten in diesem Sammelband kritisch die Frage, welche Bedeutung einer sogenannten Brandmauer gegen radikale Kräfte in einer Demokratie zukommt und inwiefern eine solche Abgrenzung politisch gerechtfertigt und erfolgversprechend sein kann. (po)

M 5122734

Mannewitz, Tom: Heimliche Übernahme : Angriff der Demokratiefeinde auf Justiz, Polizei, Schule und Verwaltung / Tom Mannewitz, Tom Thieme. - 1. Auflage, Originalausgabe. - Hamburg : Rowohlt, August 2026. - 252 Seiten : 1 Diagramm

Die Politikwissenschaftler zeigen anhand verschiedener Fälle aus Justiz, Polizei, Schule und Verwaltung, wie radikale Bewegungen versuchen, demokratische Institutionen in Deutschland zu beeinflussen, zu delegitimieren und in ihrer Funktionsweise zu beeinträchtigen. Sie stellen präventive und in einigen Bundesländern bereits durchgeführte Abwehrmaßnahmen vor, die aus ihrer Sicht erfolgreich sind. (po)

P 5172877

Stanley, Jason: Gefälschte Geschichte : wie Faschisten die Vergangenheit umschreiben, um die Zukunft zu kontrollieren / Jason Stanley ; aus dem Englischen übersetzt von Julien Karim Akerma. - 1. Auflage. - Neu-Isenburg : Westend, 2026. - 205 Seiten

Das Bewusstsein, das Bürger aus der Geschichte ihres Landes entwickelten, bedinge ihre Einstellung zu Demokratie, erklärt der Philosoph Jason Stanley. Radikale Ideologien würden aus diesem Grund der Kontrolle von Erinnerungs-, Geschichts- und Bildungspolitik einen besonderen Wert beimessen. Wenn historische Erzählungen manipuliert würden, seien selbstständiges Denken und demokratische Werte in Gefahr, so der Autor. Es sei Sache der Bürger, sich für Faktentreue und Wahrheit einzusetzen. (po)